

MEDIENMITTEILUNG | BERN, 8. DEZEMBER 2021

WO WANDERVÖGEL AUF SCHNEEHASEN TREFFEN SO GEHT WINTERWANDERN

Wandern boomt nicht nur in der schnee- und eisfreien Zeit, sondern immer mehr auch im Winter. Bereits über 80 Prozent aller knapp vier Millionen Schweizer Wanderinnen und Wanderer sind auch in der kalten Jahreszeit auf den hiesigen Wanderwegen unterwegs. Der Verband Schweizer Wanderwege zeigt mit der dritten Edition der Videoserie «Like to Hike», welche Signalisation im Winter den Weg weist und was es beim Winterwandern und Schneeschuhlaufen zu beachten gilt.

Glitzernder Schnee, knirschende Schritte und gedämpfte Geräusche – ein Ausflug in die Natur lohnt sich auch im Winter. Landesweit steht den Wanderinnen und Wanderern dafür ein signalisiertes Winterangebot mit einer Gesamtlänge von rund 6000 Kilometern – unterteilt in Winterwanderwege und Schneeschuhrouten – zur Verfügung. Immer beliebter werden insbesondere die Schneeschuhtrails: Gemäss schweizweiten Befragungen hat sich die Anzahl der Schneeschuhläuferinnen und -läufer in den letzten zwölf Jahren verdreifacht. Besonders populär ist der Wintersport in der Romandie, wo anteilmässig gut doppelt so viele Personen auf Schneeschuhen unterwegs sind wie in der Deutschschweiz. «Um die immer grösser werdende Anzahl der Winterausflügler über die Wintersignalisation und die Anforderungen der Winterwanderwege und Schneeschuhrouten aufzuklären, haben wir ein animiertes Kurzvideo zum Thema produziert», begründet Michael Roschi, Geschäftsleiter der Schweizer Wanderwege, die dritte Publikation aus der «Like to Hike»-Serie.

IM WINTER WEIST PINK DEN WEG

Erkunden lassen sich die Winterlandschaften auch auf den gelb, weiss-rot-weiss oder weiss-blau-weiss markierten Wanderwegen. Empfohlen ist dies allerdings nicht. Denn die Wege werden im Winter weder kontrolliert noch unterhalten und können so unbegebar oder gar gefährlich sein. «Seit einigen Jahren bauen wir zu diesem Zweck gemeinsam mit den Kantonen ein spezielles Winterwanderangebot auf. Die Signalisation dafür ist pink und wird alljährlich extra für den Winter montiert», erklärt Daniela Rommel, die bei den Schweizer Wanderwegen für die Winterangebote verantwortlich ist. Dank den auffälligen Markierungen und den entsprechenden Piktogrammen auf den Wegweisern sind Winterwanderwege und Schneeschuhrouten leicht erkennbar. Abgesehen von einer erhöhten Aufmerksamkeit in Bezug auf Witterung und Rutschgefahr stellen Winterwanderwege keine besonderen Anforderungen an ihre Benutzerinnen und Benutzer. Der Schwierigkeitsgrad von Schneeschuhrouten wird hingegen – genau wie derjenige von Skipisten – in Blau, Rot und Schwarz unterteilt. Der markanteste Unterschied der beiden Kategorien zeigt sich in der Gehoberfläche: Während Winterwanderwege meist auf dem bestehenden Wegnetz verlaufen und für ein einfacheres Vorwärtkommen präpariert werden, bleiben Schneeschuhrouten naturbelassen. Durch den Tiefschnee stapfend kann so das unberührte Winterwunderland erkundet werden. Um dieses langfristig geniessen zu können, ist es im Winter besonders wichtig, auf den bezeichneten Wegen zu bleiben, Hunde gerade im Wald an der Leine zu führen und Wildruhezonen oder Wildtierschutzgebiete zu respektieren. «Da Wildtiere gezwungen sind, im Winter besonders sorgfältig mit ihren Energiereserven umzugehen, müssen Störquellen möglichst vermieden werden», gibt Daniela Rommel zu bedenken.

LANGFRISTIGE STÄRKUNG DES SIGNALISIERTEN WINTERANGEBOTS

Seit 2020 ist der Verband Schweizer Wanderwege offiziell als nationale Fachorganisation für signalisierte Winterwanderwege und Schneeschuhrouten anerkannt. Im März desselben Jahres hat er gemeinsam mit dem Bundesamt für Strassen ASTRA, SchweizMobil und der BFU, Beratungsstelle für

Unfallverhütung die erste Fachgrundlage für die Planung, die Signalisation und den Betrieb von Winterwanderwegen und Schneeschuhrouten herausgegeben. Im Aufbau ist zudem ein digitales Inventar aller in der Schweiz vorhandenen Winterangebote analog zu den bereits verfügbaren Geodaten des Wanderwegnetzes für die schnee- und eisfreie Zeit. Schon heute sind auf der Website der Schweizer Wanderwege rund 200 Routenvorschläge für den Winter verfügbar.

Weitere Informationen unter www.schweizer-wanderwege.ch/winter und www.like-to-hike.ch.

DOWNLOADBEREICH FÜR MEDIEN

Das «Like to Hike»-Video als MP4-Datei, die Studie «Wandern in der Schweiz 2020», den Winterleitfaden sowie Bildmaterial zum Thema finden Sie [hier](#) zum Downloaden. Das Video steht ebenfalls auf [YouTube](#) zur Verfügung.

Bitte beachten Sie das jeweilige Copyright.

KONTAKTPERSON

Patricia Cornali

Verantwortliche Verbandskommunikation, Schweizer Wanderwege

T 031 370 10 34 | patricia.cornali@schweizer-wanderwege.ch

VERBAND SCHWEIZER WANDERWEGE

Schweizweit steht ein Wanderwegnetz von über 65 000 Kilometern zur Verfügung. Es verbindet die schönsten Landschaften – vom Naherholungsgebiet bis zum alpinen Gebirge. Dieses weltweit einzigartige Angebot gehört zu den Erfolgen des Verbands Schweizer Wanderwege mit seinen 26 kantonalen Wanderweg-Organisationen.

Seit 1934 setzen wir uns für attraktive, sichere und einheitlich signalisierte Wanderwege ein. Zu unserer Arbeit gehören die Planung und die Qualitätssicherung der Wanderwegeninfrastruktur im Auftrag des Bundesamts für Strassen. Die Grundlagen dafür sind in der Bundesverfassung verankert. Als Fachexperten informieren und inspirieren wir ein breites Publikum mit Wandervorschlägen, Events und Wanderpublikationen. So fördern wir das Wandern als naturnahe Freizeitbeschäftigung und als Beitrag zur Gesundheitsvorsorge. Ebenfalls setzen wir uns auf politischer Ebene für das Wanderwegnetz ein.

Diese Leistungen können wir dank dem Engagement von 1500 Freiwilligen sowie der finanziellen Unterstützung von Gönnern, Mitgliedern und Firmen erbringen.



www.schweizer-wanderwege.ch



[@schweizerwanderwege.ch.rando](https://www.instagram.com/schweizerwanderwege.ch.rando)



[/SchweizerWanderwege.SuisseRando](https://www.facebook.com/SchweizerWanderwege.SuisseRando)



[/SchweizerWanderwege](https://www.youtube.com/SchweizerWanderwege)



blog.wandern.ch